

Verordnung über die Finanzierung von Pflegeleistungen

Änderung vom [Datum]

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft

beschliesst:

I.

Der Erlass SGS 362.14, Verordnung über die Finanzierung von Pflegeleistungen vom 22. Februar 2011 (Stand 1. Januar 2026), wird wie folgt geändert:

§ 1c (neu)

Anrechenbare Normkosten für Pflegefachpersonen

¹ Die anrechenbaren Normkosten gemäss § 15c EG KVG betragen für ambulante Pflegeleistungen durch freiberufliche Pflegefachpersonen mit Berufsausübungsbewilligung in der 1. Stunde:

- | | | |
|----|---|-------------|
| a. | für Massnahmen der Abklärung, Beratung und Koordination | CHF 106.80; |
| b. | für Massnahmen der Untersuchung und Behandlung | CHF 103.80; |
| c. | für Massnahmen der Grundpflege | CHF 94.80. |

² Die anrechenbaren Normkosten gemäss § 15c EG KVG betragen für ambulante Pflegeleistungen durch freiberufliche Pflegefachpersonen mit Berufsausübungsbewilligung ab der 2. Stunde:

- | | | |
|----|---|------------|
| a. | für Massnahmen der Abklärung, Beratung und Koordination | CHF 99.15; |
| b. | für Massnahmen der Untersuchung und Behandlung | CHF 96.15; |
| c. | für Massnahmen der Grundpflege | CHF 87.15. |

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2027 in Kraft.

Liestal,

Im Namen des Regierungsrats

der Präsident: Jourdan

die Landschreiberin: Heer Dietrich